

6. Such, wer da will, ein ander Ziel

Johann Stobäus (1580 – 1646)

DISCANTVS
Sopran I

QVINTA VOX
Sopran II

ALTVS
Alt

TENOR
Tenor

BASSVS
Baß

1. Such, wer da will, ein an - der Ziel, die

1. Such, wer da will, ein an - der Ziel, die

1. Such, wer da will, ein an - der Ziel, die Se - lig-

1. Such, wer da will, ein an - der Ziel,

1. Such, wer da will, ein an - - der Ziel, die

5

Se - lig-keit zu fin - - den; mein Herz al - lein be - dacht soll

Se - lig-keit zu fin - - den; mein Herz al - lein be - dacht soll

keit zu fin - - den; mein Herz al - lein be - dacht soll

die Se - lig-keit zu fin - den; mein Herz al - lein be - dacht soll

Se - lig - keit zu fin - den; mein Herz al - lein be - dacht soll

11

sein, auf Chri - stum sich zu grün - - den. Sein Wort sind wahr,

sein, auf Chri - stum sich zu grün - - den. Sein Wort sind wahr,

sein, auf Chri - stum sich zu grün - - den. Sein Wort sind wahr,

sein, auf Chri - stum sich zu grün - den. Sein Wort sind

sein, auf Chri - stum sich zu grün - den. Sein Wort sind wahr,

16

sein Werk sind klar, sein heil - ger Mund hat Kraft und
 sein Werk sind klar, sein heil - ger Mund hat Kraft und
 sein Werk sind klar, sein heil - ger Mund, sein heil - ger Mund hat Kraft und
 wahr, sein Werk sind klar, sein heil - ger Mund hat Kraft und
 sein Werk sind klar, sein heil - ger Mund hat Kraft und

20

Grund, all Feind zu ü - ber - win - den.
 Grund, all Feind zu ü - ber - win - den.
 Grund, all Feind zu ü - ber - win - den.
 Grund, all Feind zu ü - ber - win - den.
 Grund, all Feind zu ü - ber - win - den.

2. Such, wer da will, Nothelfer viel,
 die uns doch nichts erworben;
 hie ist der Mann, der helfen kann,
 bei dem nie was verdorben.
 Uns wird das Heil durch ihn zuteil,
 uns macht gerecht der treue Knecht,
 der für uns ist gestorben.

3. Ach, sucht doch den, lasst alles stehn,
 die ihr das Heil begehret;
 er ist der Herr, und keiner mehr,
 der euch das Heil gewähret.
 Sucht ihn allstund von Herzen Grund,
 sucht ihn allein, dann wohl wird sein
 dem, der ihn herzlich ehret.

4. Meins Herzen Kron, mein Freudensonn
 sollst du, Herr Jesu, bleiben;
 laß mich doch nicht von deinem Licht
 durch Eitelkeit vertreiben;
 bleib du mein Preis, dein Wort mich speis,
 bleib du mein Ehr, dein Wort mich lehr,
 an dich stets fest zu gläuben.

5. Wend von mir nicht dein Angesicht,
 laß mich im Kreuz nicht zagen;
 weich nicht von mir, mein höchste Zier,
 hilf mir mein Leiden tragen.
 Hilf mir zur Freud nach diesem Leid;
 hilf, daß ich mag nach dieser Klag
 dort ewig dir lobsagen.

Georg Weissel, 1623